

# Schweiz - 5G [DAB-plus]; Blendende Fahrzeug LED-Scheinwerfer; und Chemtrails

Offener Brief an den Schweizerischen Bundesrat

By [Peter Koenig](#)

Global Research, November 25, 2024

Region: [Europe](#)

Theme: [Environment](#), [Science and Medicine](#)

*Sehr geehrte Bundesräte,*

*Obwohl sich dieser Brief insbesondere mit Fragen im Zusammenhang mit dem Eidgenössischen Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation befasst, das derzeit von der rechtsgerichteten Schweizerischen Volkspartei geführt wird, richtet sich der Brief in der Tat an den Gesamtbundesrat, der für Entscheidungen in Einstimmigkeit zuständig ist.*

Der Brief befasst sich mit drei Hauptthemen:

- (i) 5G-Strahlung (5. Generation der drahtlosen Mobilfunktechnologie), insbesondere DAB-plus (**D**igital **A**udio **B**roadcasting);
- (ii) ultrahelle LED-Autolichter (LED - Light Emitting Diode); und
- (iii) Chemtrails - Wettermanipulation und Vergiftung von Luft, Boden und Wasser mit gefährlichen Chemikalien und Schwermetallen.

\*

**5G-Strahlung** ist bereits überall, trotz des einst von den Kantonen Genf und Waadt geforderten Moratoriums. 5G-Antennen säumen zu Tausenden die Schweizer Autobahnen und senden ihre ungesunden und potenziell gefährlichen elektromagnetischen Wellen (EMW) über Mobiltelefone, Internet und Computer in alle Haushalte. Und jetzt plant die SRG (Schweizerische Radio- und Fernsehgesellschaft), unsere Häuser über DAB-plus noch stärker mit 5G-EMW zu überschwemmen.

5G ist 100-mal schneller als 4G und 6G ist 10.000-mal schneller als 5G. Das bedeutet konkret, dass 100 bzw. 10.000 stärkere EMWs in unsere Körper und Häuser geschossen werden als bei der 4G-Technologie. Bis 6G in Europa eingeführt wird, könnte unser Gehirn so geschädigt sein, dass kaum jemand den Unterschied bemerkt.

Während sich die Wissenschaft uneins ist über die möglichen Schäden, die durch 5G - und vielleicht bald auch 6G - verursacht werden, ist es sicher, dass diese Wellen den menschlichen Körper, das Gehirn und insbesondere die menschliche Zirbeldrüse angreifen - die Drüse, die uns den Wahrnehmungssinn verleiht und die Fähigkeit besitzt, spirituelle Einsichten zu wecken und die Verbindung zu einem höheren Bewusstsein zu stärken.

Die entstehende Weltordnung will keine Menschen mit funktionierender Zirbeldrüse.

Darüber hinaus kann das menschliche Gehirn durch 5G robotisiert oder transhumanisiert werden, wie Klaus Schwab vom Weltwirtschaftsforum (WEF) es nennt.

Will die Schweizer Regierung dies für die Einwohner der Schweiz, deren Interessen sie zu vertreten gewählt oder ernannt wurde?

\*

**Ultrahelle LED-Autoscheinwerfer** sind sichtbar schädlich, sie blenden extrem und schädigen allmählich das Sehvermögen der Menschen, aber sie verursachen auch viel tiefer gehende Schäden – sie greifen auch die hochsensible Zirbeldrüse an.

Darüber hinaus können LED-Scheinwerfer den Tagesrhythmus (die innere Uhr des Körpers) und den Schlaf-Rhythmus stören. Außerdem warnen prominente Psychiater vor den möglichen Auswirkungen von LED-Beleuchtung auf psychische Erkrankungen. [Sehen Sie sich dies bei BBC an.](#)

Die Risiken dieser Scheinwerfer im Straßenverkehr liegen so klar auf der Hand, dass es überrascht, dass der Bundesrat diese Gefahren und Risiken zulässt. Seit mehr als einem halben Jahrzehnt sind alle neuen Fahrzeuge mit diesen LED-Lichtern ausgestattet; es scheint keinen Weg daran vorbei zu geben.

Kamen die Anweisungen aus Brüssel?

Aus gutem Grund gibt es keine Statistiken über Unfälle, die durch diese ultrahellen, manchmal sogar bläulichen LED-Scheinwerfer verursacht wurden. Diese LED-Strahlen sind eindeutig nicht zum Wohle der Menschen gedacht und sollten sofort verboten werden.

\*

**Chemtrails** – Es ist nicht nötig zu erklären, was sie sind. Sie, liebe Bundesräte, wissen es sehr gut. Nicht einmal der Bundesrat kann die allgegenwärtigen weißen Streifen am Himmel ignorieren.

Zur Erinnerung, meine Damen und Herren des Bundesrats, sowie an die Leser dieses Schreibens: Ihr Hauptzweck besteht darin, das Wetter zu verändern und das Klima zu beeinflussen, zusammen mit dem US-amerikanischen HAARP (High-frequency Active Auroral Research Program).

Diese Wissenschaft wurde in den frühen 1940er Jahren entwickelt und seitdem so perfektioniert, dass sie extreme Wetterbedingungen, Hurrikane, Überschwemmungen, Dürren und sogar Erdbeben verursachen kann, die ganze Städte, die Landwirtschaft, die Lebensmittel und schließlich die Menschheit zerstören, sodass man den „Klimawandel“ dafür verantwortlich machen kann.

Der *Klimawandel* selbst ist darauf ausgelegt, die westlichen Volkswirtschaften zu zerstören, mit dem fadenscheinigen Argument, dass CO2 schlecht für die Umwelt sei, und verbietet daher schrittweise die Nutzung von Kohlenwasserstoffenergie und ersetzt sie angeblich durch erneuerbare Energien.

Sie erinnern sich vielleicht daran, dass während der ersten von den Vereinten Nationen gesponserten Weltumweltkonferenz in Rio de Janeiro im Jahr 1992, als die gesamte weltweit erzeugte Energie zu 87 % aus Öl und Gas stammte, die aufkommende Anti-CO2-Narrative die Abkehr von Kohlenwasserstoffen propagierte. Heute, mehr als 30 Jahre später, hat sich der Anteil der Kohlenwasserstoffenergie kaum verändert. Er liegt immer noch bei etwa 85 %. Weltweit machen alternative Energien weniger als 5 % aus.

Außerdem sei denjenigen, die auf eine Abwendung von CO2 drängen, ins Gedächtnis gerufen, dass es ohne CO2 kein Leben gäbe. CO2 ist lebenswichtig für Bäume und Pflanzen, die es durch einen Prozess *Photosynthese* genannt in Sauerstoff umwandeln, den praktisch jedes Lebewesen benötigt. Jegliche überschüssige Menge an CO2 wird automatisch von den Ozeanen der Erde absorbiert und bei Bedarf in einem vollkommen harmonischen Equilibrium wieder abgegeben.

Zur Erinnerung, liebe Bundesräte: Chemtrails enthalten Tausende hochgiftiger Nanopartikel aus Chemikalien und Schwermetallen wie Aluminium, Cadmium, Quecksilber, Zink und viele mehr. Sie vergiften die Luft die wir atmen, unseren Boden, unser Wasser und schließlich auch Tiere, Gemüse, unsere Nahrung und allenfalls unser Gehirn und unseren Körper.

Im Namen meiner Mitbürger bitte ich Sie, geehrte Bundesräte, Chemtrails und blendende LED-Scheinwerfer mit sofortiger Wirkung zu verbieten und die SRG anzuweisen, ihre Programme weiterhin über Ultrakurzwellen (UKW) statt, oder zusätzlich zu DAB-plus auszustrahlen, für diejenigen, die ihre Gesundheit vor einer immer intensiveren Flut von 5G-elektromagnetischen Wellen in ihren Häusern und Körpern schützen wollen.

Vielen Dank.

Peter Koenig

\*

Klicken Sie auf die Schaltfläche „Teilen“ unten, um diesen Artikel per E-Mail an Ihre Freunde und Kollegen weiterzuleiten. Folgen Sie uns auf [Instagram](#) und [Twitter](#) und abonnieren Sie unseren [Telegram-Kanal](#). Fühlen Sie sich frei, Artikel von Global Research weiter zu veröffentlichen und zu teilen.

[Verpassen Sie nicht die Global Research Online e-Books!](#)

**Peter Koenig** ist ein geopolitischer Analyst und ehemaliger leitender Ökonom bei der Weltbank und der Weltgesundheitsorganisation (WHO), wo er über 30 Jahre lang weltweit tätig war. Er ist der Autor von [Implosion – Ein Wirtschaftskrimi über Krieg, Umweltzerstörung und Unternehmengier](#); und Co-Autor von Cynthia McKinneys Buch „When China Sneezes: Vom Coronavirus-Lockdown zur globalen politisch-wirtschaftlichen Krise“ (Clarity Press - 1. November 2020).

Peter ist wissenschaftlicher Mitarbeiter des Centre for Research on Globalization (CRG). Er ist außerdem nicht ortsansässiger Senior Fellow des Chongyang-Instituts der Renmin-Universität in Peking.

---

## [Comment on Global Research Articles on our Facebook page](#)

## [Become a Member of Global Research](#)

Articles by: [Peter Koenig](#)

**Disclaimer:** The contents of this article are of sole responsibility of the author(s). The Centre for Research on Globalization will not be responsible for any inaccurate or incorrect statement in this article. The Centre of Research on Globalization grants permission to cross-post Global Research articles on community internet sites as long the source and copyright are acknowledged together with a hyperlink to the original Global Research article. For publication of Global Research articles in print or other forms including commercial internet sites, contact: [publications@globalresearch.ca](mailto:publications@globalresearch.ca)

[www.globalresearch.ca](http://www.globalresearch.ca) contains copyrighted material the use of which has not always been specifically authorized by the copyright owner. We are making such material available to our readers under the provisions of "fair use" in an effort to advance a better understanding of political, economic and social issues. The material on this site is distributed without profit to those who have expressed a prior interest in receiving it for research and educational purposes. If you wish to use copyrighted material for purposes other than "fair use" you must request permission from the copyright owner.

For media inquiries: [publications@globalresearch.ca](mailto:publications@globalresearch.ca)